

## Warum Vegan?

Hier eine (nur kleine!) **Auswahl** von Gründen, die ich der Webseite des Online-Versands [www.alles-vegetarisch.de/cms,warum\\_vegetarisch](http://www.alles-vegetarisch.de/cms,warum_vegetarisch) entnommen habe.

[Trotz des angegebenen Shop-Namens werden dort **ausschließlich vegane Produkte** verkauft.]

"**Wussten Sie, dass** nach den Zahlen der Bonner Zentralen Markt- und Preisberichtsstelle für die Landwirtschaft, die Deutschen mit stabilem Trend jährlich rund 29.000 Tonnen Gänsefleisch/ca. 4 Millionen Gänse vertilgen. – Dank des berühmten Verhaltensforscher und Gänsefreunds Konrad Lorenz wissen wir auch, dass Gänse interessante Individuen sind, die ihrem Partner ein Leben lang treu bleiben und eine enge Bindung zu ihren Jungen aufbauen. Gänse lieben es, ihr Gefieder zu putzen, nach Futter zu graben und Zweige, Rinde und Blätter zu sammeln, um ihre Nester gemütlich einzurichten. Wird der Partner einer Gans getötet oder werden ihre Eier zerstört, zieht sie sich von der Gruppe der übrigen Gänse zurück, während sie trauert."

...

**Wussten Sie, dass** statistisch gesehen jede/r Bundesbürger/in im Laufe des Lebens ca. 4 Rinder, 46 Schweine und 945 Hühner isst? – von anderen Tieren wie Schafen, Fischen, Rehen, Kaninchen, Puten, Gänsen, Enten usw. abgesehen. (Quelle: Berechnungen des Vegetarierbund Deutschland auf Basis der Daten des Statistischen Bundesamtes und des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz) Menschen, die sich für den vegetarischen Lebensstil entscheiden, steigen aus dieser Statistik aus. Es geht ihnen nicht nur um die häufig inhumane Haltung von Tieren; es geht ihnen auch grundsätzlich ums Töten. Selbst in der aufgeklärtesten Gesellschaft mit optimaler Tierhaltung würden sie keine getöteten Tiere essen. Insofern reicht Ihnen nicht der gesellschaftlich anerkannte Tierschutz, sie stehen für das umfassendste Tierrecht: das Recht auf eine unverkürzte, artgerechte Lebensspanne. Weitere Infos unter: » [www.vebu.de](http://www.vebu.de)."

...

"**Wussten Sie, dass** sich viele Musiker von angesagten Bands wie Earth Crisis, Maroon, Heaven Shall Burn, Deadlock, Rise Against, Silverstein, War From A Harlots Mouth, Neaera, Caliban, Bring Me The Horizon, Propagandhi, Napalm Death, To Kill, The International Noise Conspiracy, Anti-Flag, Myra, Callejon, Rage Against the Machine, Sepultura, Hatebreed, Most Precious Blood, Good Clean Fun... nicht nur zum Vegetarismus/Veganismus bekennen, sondern sich auch aktiv in ihren Texten und ihrem sozialen Engagement mit der Thematik Tierrechte auseinandersetzen?"

...

**Auf der genannten Webseit werden noch viele weitere Gründe ('Argumente') aufgeführt.**

Darüberhinaus:

- ◆ Die Mediatheken der Öffentlich-rechtlichen Sender sind voll mit Reportagen über vegane Lebensweise und die Motive derer, die sie - mal mehr, mal weniger konsequent - umsetzen.
- ◆ Das Internet ist voll mit Rezepten für die vegane Küche.
- ◆ Vegane Produkte und Zutaten gibt es nicht nur über diverse Online-Shops und in den Bioläden, sondern immer häufiger auch bei den großen Lebensmittelketten.
- ◆ Auch schrittweises Ausprobieren und Umsetzen ist ein richtiger und wichtiger Schritt zu mehr Tierrechten und weniger Tierleid. Oft stehen uns dabei nur die unreflektierten, familientraditionierten Essgewohnheiten unserer Kindheit im Wege.

Zum Schluss:

- ◆ Es geht nicht um 'Missionierung' der 'Mischköstler', sondern darum, Anstöße zu geben und Möglichkeiten für 'leckerer veganes Essen' aufzuzeigen. Andere Aspekte ergeben sich dann fast von selbst. [Schon mal gesehen, wie 'Gänse lebend gerupft' werden? Seither kann ich keine 'Daunen-Produkte' mehr kaufen.]
- ◆ Nicht überall auf der Welt ist z.Zt. die vegane Lebensweise möglich, andererseits wurde die Ernährung ohne 'Tiereiweiß' gerade in ärmeren Ländern entwickelt (Soja etc.).

Uli (Febr. 2015)